

**Wichtige Notiz für die Verleger von illustr. Prachtwerken und Zeitschriften.**

[9089.] Zum raschen Verkauf von **G a l v a n o s (Clichés)**

in England, Amerika und überall in Europa empfiehlt sich die grosse Central-Agentur, welche unter der Firma

**The English and Foreign Electro-type Agency,**

in London, Paternoster Row 15,

besteht. Eine gewissenhafte Achtung der Verlagsrechte hat dieser Agentur das allgemeine Vertrauen der Haupt-Verleger und Zeitungsbesitzer erworben, unter Anderen nennen wir nur:

in Deutschland: Illustrierte Zeitung, Ueber Land und Meer, Westermann's Monatshefte etc.

in Frankreich: L'Art, Le Monde illustré, L'Illustration etc.

in Spanien: La Ilustracion,

in Schweden: Ny Illustrerad Tidning,

in Italien: Illustrazione italiana,

in England: Illustrated London News etc.

Die Herren Verleger, welche im Besitz gediegener Holzschnitte sind, wollen die Güte haben, Probe-Abdrücke derselben unter Kreuzband, grössere Bücher aber durch A. Twietmeyer in Leipzig einzusenden.

**Die Literarische Rundschau,**

redigirt von Joseph Köhler,

(Auflage 2000, Ladenpreis 7 M. 20 & pr. Jahrgang. Insertionspreis 30 & für [9090.] Petitzeile)

erscheint in ihrem jetzt begonnenen III. Jahrg. alle drei Wochen, einen Doppelbogen in gr. 4. Form. stark.

Sie bringt Kritiken über alle hervorragenden Erscheinungen aus den Gebieten der kath. und prot. Theologie, der Philosophie, Geschichtswissenschaft und Nebenzweigen, der Rechts- und Staatswissenschaften, der Naturwissenschaften, der Kunstgeschichte und der reproducirenden Künste, und der schönen Literatur. Recensenten sind ausschließlich die Koryphäen der katholischen Gelehrtenwelt. Der Leserkreis besteht aus dem wissenschaftlich strebsamen Theile der gebildeten Katholiken.

Unverlangte Recensionsexemplare werden nicht gewünscht, dagegen werden die verehrl. Verlagshandlungen mich verpflichten, wenn sie

1) gestatten, daß ich ihnen die von meinem Sortimentlager zum Zwecke der Recension an die Mitarbeiter gesandten Werke unter Anzeige in laufender Rechnung belaste;

2) mir Nachrichten über bevorstehende Publicationen zc. zeitig zugehen lassen;

3) mich durch Inserate unterstützen.

Anzeigen über wissenschaftliche und populäre Werke jeder Richtung finden in der Lit. Rundschau zweckmäßige Aufnahme und weite Verbreitung in einem notorisch guten Käuferkreise.

Nachen, März 1877.

Rudolf Barth.

[9091.] In wenigen Tagen erscheint:

Katalog 19.

**Verzeichniss**

einer

**Sammlung werthvoller Werke aus dem Gebiete**

der

**Geschichte, Literatur, Kunst und literarischen Seltenheiten.**

590 Nummern.

Handlungen, welche für diesen Katalog Verwendung haben, bitten wir, zu verlangen.

Rabatt 15 % — franco Leipzig.

Freiburg (Baden), 6. März 1877.

R. Bader & Co.

**Orig.-Philadelphia-Buchdruck-Pressen.**

[9092.]

Diese Pressen, vor kurzem erfunden und seitdem in Amerika zu Tausenden verbreitet, zeichnen sich neben ausserordentlicher Billigkeit durch ihren scharfen und sauberen Druck, den sie erzeugen, aus. Zu kleinen Druckarbeiten, als Visiten- und Geschäftskarten, Billets, Couverts, Briefköpfen, Düten, Rechnungen, Programms etc. etc., sind diese kleinen eleganten Maschinen ganz vortrefflich und Jedermann wird über die Leistungen erfreut sein. Preise der Pressen für Einfärbung mit Handwalze:

Satzgrösse 8—13 Cmt. 40 M.

" 13—19 " 65 "

" 15—23 " 96 "

Preise der Pressen mit Selbstfärbung und rotirendem Farbetisch:

Satzgrösse 8—13 Cmt. 82 M.

" 13—19 " 135 "

" 15—23 " 190 "

Preise netto Casse incl. Verpackung. Schriften zu diesen Maschinen in kleinen Sätzen liefern wir ebenfalls und stehen mit Mustern zu Diensten. Druckfähigkeit per Stunde 500 resp. 1000 Exemplare.

Berlin S.-W., Besselstr. 6.

Eduard Emil Baumann & Co.

Gegründet 1850. Lager aller Maschinen und Utensilien für Buch- und Steindruck.

General-Depôt der Original-Philadelphia-Buchdruck-Pressen.

**Urtheile über die Tinten von Paul Strebel in Gera.**

[9093.]

Die Helwing'sche Hofbuchhandlung in Hannover: „Die Tinte ist vorzüglich.“

Breisgauer Zeitung: Freiburg. Je mehr geschrieben wird, desto mehr wird eine gute Tinte zum Bedürfnis. Eine solche liefert nun in schwarzer, violetter, rother und blauer Farbe Herr Paul Strebel in Gera und darf dieselbe als sehr gutes Fabrikat gewissenhaft empfohlen werden.

Wiederverkäufer gesucht. Bedingungen günstig.

[9094.] Hiermit mache ich darauf ergebenst aufmerksam, dass ich Disponenda von meinem

**Unzerreissbaren Bilderbuche**

aus 1875 — in Rechnung 1876 versandte ich nur fest — in keinem Falle gestatten kann, vielmehr berechnigte Remittenden bis zur Ostermesse bestimmt zurück erwarte.

Event. werde ich mich auf diese Anzeige berufen, welche ich 4mal im Börsenblatte wiederhole.

Ohrdruf.

Aug. Stadermann jun.

(Mitgl. d. Allgem. freien Verlegervereins).

[9095.] Soeben erschien:

Verzeichniss einer werthvollen Sammlung von seltenen älteren Musikstücken und neueren Musikalien, sowie theoretischen Werken über Musik, zum allergrössten Theile aus dem Nachlasse Sigismund Thalberg's, welche zu den beigetzten Preisen bei mir zu haben sind.

Ich versende dieses interessante Verzeichniss nur auf ausdrückliche Bestellung und bitte die Handlungen, die für Musik Verwendung haben, ihren Bedarf baldmöglichst zu verlangen.

Rabatt 15 % franco Leipzig; direct pr. Post oder Eisenbahn verlangte Sendungen nur auf Kosten des Bestellers.

Frankfurt a/M.

Rudolph St. Goar.

**Berliner Buchdruckerei, Actien-Gesellschaft.**

Seherinnenschule des Lette-Vereins. — 30 Seherinnen. — 7 Schnellpressen. — Dampf. — Satinirwerke.

[9096.]

Die Herren Verleger Deutschlands machen wir ganz besonders auf unsere vorzüglich eingerichtete, mit Buchbinderei und Perforir-Anstalt versehene

**Buchdruckerei**

aufmerksam. Wir beschäftigen fast ausnahmslos nur Seherinnen, die so vorzüglich eingearbeitet sind, daß wir auch Notizen und Sanskrit zu setzen im Stande sind. In unserer Offizin werden gedruckt:

- 1) Deutsche Roman-Zeitung.
- 2) Romane des Auslandes.
- 3) Der Frauen-Anwalt.
- 4) Die Frauenpost.
- 5) Landwirthschaftliche Frauen-Zeitung.
- 6) Deutsche Getreide-Zeitung.

Diese 6 Zeitungen sind gewiß ein Beweis der Solidität unserer Arbeit und der Billigkeit unserer Preise. Man weise diese reelle Offerte nicht von der Hand. Guten soliden Firmen wird Ostermehrecredit unsererseits nach Uebereinkunft gern gewährt.

Es empfiehlt sich hochachtungsvoll

**Berliner Buchdruckerei, Actien-Gesellschaft.**

Seherinnenschule des Lette-Vereins.

Berlin, Ritterstr. 47.

[9097.] W. Simon in Magdeburg wünscht schleunige, directe Offerten von billigen aber guten Jugendschriften, für Schülerbibliotheken sich eignend.